

BEFLOCKUNG FÜR OBJEKTE



BEFLOCKUNG FÜR LATEXHANDSCHUHE



Im Laufe der Jahre hat **AIGLE** mehrere **Beflockungsausrüstungen für Latexhandschuhe** entwickelt. Der Handschuh wird beflockt, um das Gleiten der Hand beim Tragen zu erleichtern und den Tragekomfort zu erhöhen: Die Beflockung verhindert also, dass der Latex direkt mit der Haut in Kontakt kommt.

Der Zweck besteht darin, Flock (anstelle von gemahlener Baumwolle, Viskose oder Polyamid) direkt auf die metallischen Formen aufzutragen, die zuvor in den Latex imprägniert wurden.

In der Praxis wirkt der Latex wie ein Klebstoff. Die Handschuhe, die noch in ihrer Form sind, werden beflockt und kommen dann zum Gefrieren und Trocknen in den Ofen.

Am Ende des Prozesses, nach der letzten Reinigung, um den überschüssigen Flock zu entfernen, wird der Handschuh umgedreht, so dass sich die beflockte Seite auf der Innenseite befindet.

Auf diese Weise fügt **AIGLE** die Beflockungsmaschine und die Kabine für die Endreinigung in eine bestehende Anlage für die Produktion von Latexhandschuhen ein. Dabei passen wir unsere Maschinen an die vorhandene/geplante Anlage an. Die Beflockungsanlage ist mit Trichtern und/oder elektropneumatischen Pistolen für eine angemessene Verteilung des Flocks ausgestattet. Die Beflockungsmaschine ist dann mit einem System zum Auffangen und zur Rückführung des überschüssigen Flocks durch an Absaugsysteme angeschlossene Sammler ausgestattet.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung	400 V/50 Hz/dreiphasig
Installierte Leistung	zu definieren
Druckluft	7±1 Kg/cm ²

